Wohnungsbau-
Genossenschaft
Kiel-Ost eG

SPITZEN-FORSCHUNG AUS KIEL

DER GEOMAR-NEUBAU AN DER SCHWENTINE

© NIKOLAUS LINKE/GEOMAR (CC BY 4.0)

AUSGABE 12 • WINTER 2023

24OST

DAS MAGAZIN DER WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT KIEL-OST EG

WBG AKTUELL
ZERO WASTE: GEMEINSAM FÜR WENIGER ABFALL
12

WBG AKTUELL
KOLUMNE: MAL UNTER UNS!
13

Ihre Fernsehversorgung wird am 1.1.2024 umgestellt.

Wir helfen Ihnen, weiterhin versorgt zu bleiben.

Buchen Sie jetzt Ihren Umstellungs-tarif.

BasisTV

Ihre gewohnte Fernsehversorgung.

- Kabelanschluss mit bis zu 94 TV Sendern, davon 42 in HD

mtl. 5,95 €[1]

Aktivierung: 0 €

BasisTV + HD

Zusätzliche HD-Sender.

- Kabelanschluss mit bis zu 94 TV-Sendern, davon 42 in HD
- Zusätzlich bis zu 26 private HD Sender
- Inkl. Hardware

mtl. 0 €[2]

ab 7. Monat mtl. 15 €
Aktivierung: 0€ | Versand: 0€

Unser Service.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Basis-Kabelanschluss. Der Vertrag beginnt erst zu Ihrem Umstellungstermin – ab 1.1.2024. Keine doppelten Kosten. Fernsehgenuss ohne Unterbrechung.

Ihre Vorteile.

Buchen Sie Fernsehen, wie es Ihnen gefällt. Von Basis-, HD-TV bis Kombis mit Telefon und Internet. Nutzen Sie unseren ausgezeichneten Service – Online oder rufen Sie an unter 0800 220 1111. Profitieren Sie von unseren Aktionsangeboten und Rabatten.

Wichtiger Hinweis.

Ohne einen Basis-Kabelfernseh-Vertrag wird Ihre Fernsehversorgung leider eingestellt. Sie verlieren damit auch die Nutzungsvoraussetzung für den Gebrauch Ihrer Zusatzprodukte, die weiterhin berechnet werden. Sichern Sie sich jetzt Ihren Basis-Kabelanschluss.

Buchen Sie jetzt.

**Wir beraten Sie auch vor Ort.
Melden Sie sich einfach bei Ihrer PŸUR Produktberaterin unter 0800 10 20 888.**

PŸUR
Internet • TV • Telefon

pyur.com/kabel

1 BasisTV: Es gilt der mit dem Vermieter für die TV-Versorgung vereinbarte Preis. Mindestvertragslaufzeit: 12 Monate, Verlängerungslaufzeit: 1 Monat, Kündigungsfrist: 4 Wochen zum Vertragsmonatsende; Aktivierung: 0 €. **2 BasisTV + HD:** die ersten 6 Monate 0 € mtl., danach 15 € mtl.; Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate, Verlängerungslaufzeit: 1 Monat, Kündigungsfrist: 4 Wochen zum Vertragsmonatsende; Aktivierung: 0 €; Versand: 0 €, CI+-Modul und ggf. Smartcard für die Vertragsdauer inkl. Der rabattierte Preis in den ersten 6 Monaten gilt nur für Haushalte, die in den letzten 3 Monaten keinen Vertrag, der HDTV enthält und einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten mit einer Gesellschaft der Tele Columbus Gruppe hatten. **Nutzungsvoraussetzung:** Anschluss an das Netz von PŸUR; die technische Verfügbarkeit. Angebot gilt nur für ausgewählte Haushalte, die den TV-Anschluss bisher über die Mietnebenkosten gezahlt haben und so lange die Produkte und (Aktions-) Preise Bestandteil des aktuellen Produkt-Portfolios sind. Alle Preise inkl. MwSt., Änderungen/Irrtümer vorbehalten. Die Produkte werden ausschließlich für den privaten Gebrauch angeboten. Aktuelle AGB/Preisliste: unter pyur.com. Werbeverantwortlicher: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin; Anbieter: mit Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundene Unternehmen (aufgelistet: pyur.com/impressum).Werbewiderspruch an: PŸUR Kundenservice | Postfach 11 06 08 | 10836 Berlin. Stand 10/2023

INHALT

WBG AKTUELL

Editorial 3
Neue Gesichter 4
Wir suchen Auszubildende 4
Azubi-Workshop 5
Vertreterversammlung 6
Engagiert im Bestand 7
Urban Farming 8
E-Mobility 9
Wohnjubiläen 10
Richtiges Heizen und Lüften 11
zero waste: 12
Baugenossenschaftskolumne: Mal unter uns! 13
Impressum 31

STREIFZÜGE DURCH DIE NACHBARSCHAFT

Geomar Umzug: Neue Nachbarn am Ostufer 14
Haustiere 20

ENGAGEMENT

Spiel & Spaß für alle 22
Stärkung der Wasserrettung 23

TIPPS & TERMINE

Musik & Kultur 24
Geschmökert: Unsere Buchtipps 26
Anschauen: Der Regenbogenfisch und seine Freunde 27
Anhören: Queen Heaven - The Original 27
Besuchen: Ragnarök Café 28

KINDERRÄTSEL

Suchbild 30

Hier geht´s zu digitalen Ausgabe der 240ST

Klimafreundliche Produktion mit 100% Recyclingpapier

EDITORIAL

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die letzten Blätter sind von den Bäumen gefallen und die Tage werden deutlich kürzer. Zeit, um innezuhalten, zu entspannen und mit der Familie oder Freunden die Adventszeit zu genießen.

Das fällt nicht immer leicht, wenn man die Ereignisse in der Welt, wie z.B. die Kriegsgeschehnisse und die immer deutlicher werdenden Folgen des Klimawandels, betrachtet. Diese haben unser Selbstverständnis von Frieden und Sicherheit stark beschädigt. Auch hier im Land sind die Menschen beunruhigt. Die Lebensunterhaltskosten steigen und nicht jeder, der eine bezahlbare Wohnung benötigt, kann damit versorgt werden.

Umso wertvoller sind stabile und verlässliche Partner wie die Genossenschaften. Ihrem Grundgedanken nach stellen Genossenschaften immer den Menschen vor den Profit. Genossenschaften wirtschaften nachhaltig und sind in dieser Welt, in der Ressourcenschutz und Sozialverträglichkeit immer wichtiger werden, ein absolutes Zukunftsmodell.

Wir wollen mehr sein, als nur Ihr Vermieter und sind jederzeit für Ihre Anliegen ansprechbar. Scheuen Sie sich nicht, auch bei finanziellen Nöten direkt auf uns zuzukommen. Eines ist in den aktuellen Zeiten wichtiger denn je: füreinander da zu sein.

Nun richten wir alle Gedanken aber erst einmal auf die bevorstehenden Festtage. Wir wünschen Ihnen eine erholsame und friedvolle Zeit und einen guten Start, mit positiven Gedanken, in das Jahr 2024. Bleiben Sie gesund!

Ihre Marion Klankwarth-Jarmer,
Geschäftsführender Vorstand

Stefan Kruber,
Vorstand

MITARBEITER PORTRAIT

AKTUELLES AUS DER GENOSSENSCHAFT

MADITA BRUHN

AUSZUBILDENDE IMMOBILIENKAUFFRAU

Nachdem ich meine allgemeine Hochschulreife im Sommer 2022 in Nordfriesland erfolgreich abgeschlossen habe, konnte ich einige berufliche Erfahrungen in der Gastronomie sammeln. Anfang des Jahres 2023 hat es mich denn nach Kiel gezogen, um meine Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der WbG Kiel-Ost im August 2023 zu starten. Hier fühlte ich mich von Anfang an sehr wohl. Dies lag nicht nur an der schönen Stadt, sondern auch an der herzlichen und freundlichen Aufnahme im Unternehmen.
Meine ersten Erfahrungen konnte ich am Empfang sammeln, wo ich viele erste Eindrücke des Berufes erhalten habe. Zusätzlich hatte ich bei Terminen außerhalb des Büros schon erste Berührungspunkte mit dem Aufgabengebiet unserer Vermietung und Technik. Besonders gut gefällt mir die Arbeitsatmosphäre, die Hilfsbereitschaft der Kolleginnen und Kollegen, sowie der Kontakt zu unseren Mietern und Mieterinnen.
Ich freue mich, die vielseitigen Tätigkeiten einer Immobilienkauffrau in den nächsten Jahren zu erlernen, und sehe einer erfolgreichen und spannenden Ausbildungszeit entgegen.

WIR SUCHEN AUSZUBILDENDE

IMMOBILIENKAUFMANN (M/W/D) ZUM 01.08.2024

Bei uns erwartet Sie eine fundierte, praxisorientierte und abwechslungsreiche Ausbildung in einem krisensicheren Beruf mit Zukunft.

Während Ihrer Ausbildungszeit sind Sie in den unterschiedlichsten Geschäftsbereichen unserer Genossenschaft tätig, um einen möglichst umfassenden Einblick in die Strukturen und organisatorischen Abläufe der Wohnungswirtschaft zu erhalten.

FOLGENDE BEREICHE STEHEN DABEI IM MITTELPUNKT:

- Vermietung, Verwaltung und Bewirtschaftung unserer Bestandsgebäude
- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Planung und Betreuung von Bau-, Sanierungs- und Modernisierungsvorhaben
- Betreuung der Mitglieder und Mieter*innen

Sie kümmern sich darum, dass andere Menschen möglichst gut wohnen können. Und wohnen ist wichtig!

Die Ausbildung findet in einem dualen System statt und dauert i.d.R. 3 Jahre (ggf. ist eine Verkürzung möglich). Der praktische Teil der Ausbildung wird in unserem Betrieb durchgeführt, der theoretische Teil in der Landesberufsschule Bad Malente im Blockunterricht.

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- gute Deutsch- und Mathekenntnisse
- Interesse an kaufmännischen Zusammenhängen
- Freude am Umgang mit Menschen
- Motivation und Leistungsbereitschaft

DAS BIETEN WIR:

- Weiterbildungsmöglichkeiten, u.a.
  - Teilnahme am Fernunterricht beim Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ)
  - Teilnahme am Projekt „Energie-Scouts“ der IHK und Landeshauptstadt Kiel
- ein modernes, kollegiales und motivierendes Arbeitsumfeld, in dem sich die Kolleg*innen Zeit für die Auszubildenden nehmen
- überdurchschnittliche Bezahlung (nach dem Tarifvertrag der Wohnungswirtschaft) mit jährlichen Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub zzgl. arbeitsfreien Tagen am 24.12. und 31.12.
- eine 37-Stunden-Woche
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen einer betrieblichen Gleitzeitverordnung
- Arbeitgeber-Zuschuss für ein Jobticket im öffentlichen Nahverkehr

SIE SIND INTERESSIERT?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese an: **dirk.binek@wbg-kiel-ost.de**

Die Informationspflicht gemäß DSGVO finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter https://www.wbg-kiel-ost.de/datenschutz.html.

GEMEINSAM GROSSES BEWIRKEN

AZUBI-WORKSHOP

„QUALIFIZIERUNG ZUM ENERGIE SCOUT“ BEI DER IHK

Die Bedeutung der Einsparung von Energien und Ressourcen nimmt in der heutigen Zeit immer mehr zu. Dies wurde auch in der jüngsten Vergangenheit im Zuge der Energiekrise nochmals verdeutlicht. Insbesondere der hohe Anstieg der Gas- und Strompreise ist an niemandem spurlos vorbeigegangen und zeigt zudem, wie wichtig das tägliche und bewusste Handeln von jedem Einzelnen ist.

Eine Einsparung wird jedoch nicht einfach über Nacht erreicht und auch nicht nur von einzelnen Personen. Wenn allerdings alle an einem Strang ziehen und jeder seinen Teil beiträgt, kann dadurch letztendlich Großes bewirkt werden.

Die Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost steht hinter diesem Gedanken und hat bereits 2015 im Rahmen des Umbaus der Geschäftsstelle in der Poppenrade 5 auf einsparende Maßnahmen wie zum Beispiel den Einbau von LED-Lampen Wert gelegt. Nun möchten wir dort anknüpfen und das noch verbleibende Einsparpotential prüfen.

So haben sich im Oktober 2022 unsere drei Auszubildenden Marc-Henrik Morgo, Tamina Lentz und Vivien Maus (Fotos rechts) auf den Weg zur IHK in Kiel gemacht, um an dem dort stattfindenden Workshop „Qualifizierung zum Energie Scout“ teilzunehmen. Bei der Veranstaltung kamen zahlreiche Auszubildende aus den verschiedensten Arbeitsbereichen zu vier Terminen zusammen. Abgeschlossen wurde dieser Lehrgang am 28.04.2023 mit den Präsentationen aller ausgearbeiteten Projekte und der anschließenden Überreichung der Zertifikate zum „Energie-Scout“.

In diesem halben Jahr haben die drei einiges gelernt und konnten viel Lehrreiches mitnehmen, wovon auch die Genossenschaft profitieren konnte. Im Rahmen des Workshop-Projektes haben die teilnehmenden Auszubildenden verschiedene Ideen gesammelt, sich untereinander ausgetauscht und schlussendlich eine passende Maßnahme erarbeitet, um in dem eigenen Betrieb Energie einzusparen. Durch die gemeinsame Projektarbeit konnte zusätzlich die Zusammenarbeit und die Teamfähigkeit der Auszubildenden untereinander unterstützt und gefördert werden.

Marc-Henrik Morgo, Tamina Lentz und Vivien Maus haben sich insbesondere auf die Reduzierung der Leuchtdauer der in der Verwaltung verbauten Leuchtmittel mithilfe von Präsenzmeldern und auf die Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen konzentriert. Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden anschließend nicht nur bei der IHK, sondern auch intern in der Genossenschaft von ihnen vorgestellt.

Das erarbeitete Konzept befindet sich derzeit in einer Testphase, um es nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis anzuwenden und dabei unsere Mitarbeiter*innen miteinzubeziehen.

Sollte es zu einem positiven Ergebnis kommen, freuen wir uns auf die Umsetzung der Maßnahme und über die damit einhergehende Einsparung.

Auch in Zukunft möchten wir den Schutz der Umwelt bestmöglich unterstützen, indem wir weitere Einsparmöglichkeiten erkennen und diese umsetzen. Da die IHK den Workshop jährlich anbietet, werden unsere Auszubildenden weiterhin daran teilnehmen. Wir sind gespannt, welche Ideen und Vorschläge hierbei aufkommen und freuen uns auf die kommenden Projekte.

WORKSHOP

TERMINE MIT DEN VERTRETER*INNEN 2023

VERTRETERVERSAMMLUNG 2023

Die diesjährige ordentliche Vertreterversammlung tagte am 22. Juni 2023 in den Räumlichkeiten des AWO-Stadtteilcafés in der Peter-Hansen-Str. 126. Als Aufsichtsratsvorsitzender begrüßte Herr Koops die Anwesenden und eröffnete die Versammlung. Im Anschluss gab Frau Klankwarth-Jarmer für den Vorstand einen Überblick des Geschäftsjahres 2022. Dieses und auch die kommenden Jahre stehen im Zeichen von Klimaschutz, Kommunikation und Digitalisierung. Entsprechend werde die Genossenschaft den Fokus ihrer Investitionen auf diese Bereiche legen.

Im weiteren Verlauf fasste die Vertreterversammlung die Beschlüsse zum Jahresabschluss. Sie folgte dem Gewinnverwendungsvorschlag und stimmte der Ausschüttung einer Bruttodividende in Höhe von 2,0 Prozent auf die eingezahlten Geschäftsguthaben zu.

Turnusmäßig schied das Aufsichtsratsmitglied Thorsten Stich aus seinem Amt aus. Herr Stich stellte sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung und wurde von der Vertreterversammlung für drei Jahre in den Aufsichtsrat gewählt.

Nachdem Herr Koops die Versammlung geschlossen hatte, bot sich bei einem gemeinsamen Imbiss die Gelegenheit zum fachlichen und persönlichen Austausch.

KENNZAHLEN DER WBG AUF EINEN BLICK

	2022 € Tsd.
Bilanzsumme	56.442
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	10.269
Neubauleistungen	1.619
Instandhaltungs-leistungen	2.779
Geschäftsguthaben	1.908
Rücklagen	14.813
Rückstellungen	1.378
Jahresüberschuss	914
Bilanzgewinn	86
Eigenkapitalquote (%)	30
Wohnungen	1.512
Wohnungen WEG-Verwaltung	1.271
Mitglieder	2.531
Zahl der Mitarbeiter	21

UNTERJÄHRIGES VERTRETERTREFFEN 2023

Nach dem erfolgreichen Verlauf des letztjährigen Vertretertreffens haben wir auch 2023 die amtierenden Vertreter*innen, außerhalb der Vertreterversammlung, zu einem gemeinsamen Rundgang im Quartier eingeladen.

Am 29. August trafen sich Vertreter*innen, Aufsichtsrat und Vorstand am Klaus-Exner-Platz. Zunächst hat Frau Kühl, Teamleiterin für das Stadtteilprojekt Café Vielfalt, die Anwesenden über das Konzept und die Räumlichkeiten des Cafés Vielfalt informiert. Im Anschluss hat der technische Leiter der Genossenschaft, Herr Hansen, die Anwesenden fachkundig zu Fuß durch den Bestand geführt. Bei der Begehung konnten die neu hergerichteten Außenanlagen und Spielplätze sowie die in voller Blüte stehenden Blumenwiesen betrachtet werden. Neben vielen Sanierungsmaßnahmen, die in den vergangenen Jahren durchgeführt wurden, konnte auch eine vollmodernisierte Wohnung angesehen werden. Zum Abschluss hat Herr Hansen an dem Objekt Peter-Hansen-Str. 121-123 die geplanten energetischen Sanierungsmaßahmen erläutert, die im kommenden Jahr durchgeführt werden sollen. Zum Ausklang der Veranstaltung wurde sich bei einem Imbiss im AWO-Stadtteilcafé noch angeregt ausgetauscht.

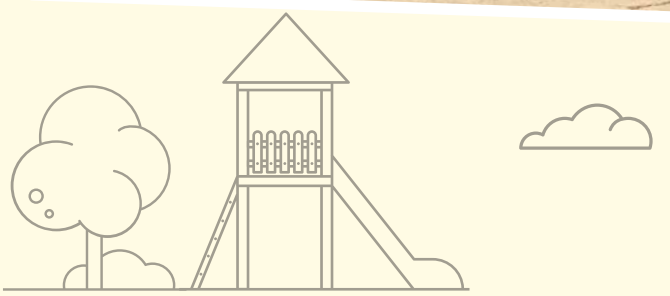
ENGAGIERT IM BESTAND

„WIR BRINGEN DAS GRÜN ZUM BLÜHEN“

Die Wohnungsbau-Genossenschaft hat auf Gartenflächen in der Julius-Brecht-Straße und im Willy-Jacob-Weg damit begonnen, Blumenwiesen zu etablieren, um so einfache Rasenflächen naturbewusster und bunter zu gestalten. Die Vielfalt an Pflanzen, Kleintieren, Farben und Formen ist enorm. So wird Naturbeobachtung mitten in unserem Siedlungsraum möglich.

Diese kleinen farbenfrohen Biotope inmitten der Rasenflächen bieten Lebensraum und reichlich Nahrung für viele Insekten wie Wildbienen, Hummeln, Käfer und Schmetterlinge. Daneben erfreuen Goldmohn, Lein, Wiesen-Margerite, Schafgarbe, Ringelblume u.v.a. heimische Wildblumen den Betrachter mit ihren Farben. Wir leisten damit einen Beitrag im Sinne des Artenschutzes und der Artenvielfalt. Der Pflegeaufwand dieser „Blühflächen“ ist gering: Das Mähen beschränkt sich auf 1-2 Durchgänge pro Jahr, damit für´s Folgejahr die Selbstaussaat der ein- und mehrjährigen Pflanzen garantiert wird.

Ähnlich verhält es sich auch mit unseren als „Ökowiesen“ ausgewiesenen Grünflächen. Wir planen zukünftig nur noch so viel Rasenfläche intensiv, d. h. in regelmäßigen Abständen, zu mähen, wie unbedingt für Freizeitaktivitäten rund ums Haus gebraucht wird. Alle anderen Rasenflächen dürfen sich während der Vegetationsperiode zu „Ökowiesen“ entwickeln. In Teilbereichen der Nissenstraße, im August-Sievers-Ring und im Willy-Jacob-Weg hatten wir diese Vorgehensweise schon getestet. Das hohe Gras schützt Bodenlebewesen und Insekten und bietet Vögeln und kleineren Säugetieren sichere Verstecke. Zum Herbst hin werden die „Ökowiesen“ geschnitten und das Schnittgut entfernt.



„AUF DIE (SPIEL-) PLÄTZE, FERTIG, LOS…!“

In diesem Jahr haben wir unsere Spielplätze mit dem Einbau zahlreicher neuer Spiel- und Sportgeräte aufgewertet, geleitet von dem Wunsch, den Kindern mitten im Wohnquartier weiterhin einen sicheren Raum für noch mehr Sport, Spiel und Spaß zu bieten.

Wenige Gehminuten von den Wohnungen entfernt entstanden durch ergänzende Kletter- und Bewegungsspiele geschützte Treffpunkte für die Kinder und ihre Eltern. Neue bequeme Sitzbänke mit Sichtkontakt zu den Spielenden erweitern dieses Angebot. Beispielhaft seien genannt: der bunte Kletterturm „Borkum“ im Willy-Jacob-Weg, die Seilbahn auf dem weitläufigen Spielgelände in der Poppenrade, das Bodentrampolin im August-Sievers-Ring, der Kombi-Spielturm in der Julius-Brecht-Straße oder die neuen Fußballtore hinter der Selenter Straße bzw. am Spielplatz Willy-Jacob-Weg.

So haben wir neue Spielräume gestaltet und schaffen zusätzliche Gelegenheiten zum Bewegen im Freien. Unseren kleinen und großen Bewohnern im Quartier wünschen wir viel Freude damit.

URBAN FARMING

INTERESSE?

Wenn Sie Interesse haben, sich diesem Standort anzuschließen oder es sich noch weitere Interessierte für einen zusätzlichen Standort finden, dann melden Sie sich bitte bei uns bis spätestens Ende Dezember 2023, telefonisch unter **0431 / 72 40 0** oder per E-Mail an **empfang@wbg-kiel-ost.de** oder sprechen Sie auch gerne unsere Hausmeister vor Ort an.

In unserer Sommerausgabe haben wir Ihnen „Urban Farming" vorgestellt. Urban Farming, als Rückkehr zur Natur, Wertschätzung der Umwelt und Eigenversorgung mit regionalen Nahrungsmitteln.

Wir bieten Ihnen, unseren Mieter*innen, die Möglichkeit an, gemeinsam mit anderen Mieter*innen im Quartier einen Gemeinschaftsgarten zu betreiben. Und zwar unter Anleitung eines Expertenteams, das wir Ihnen zur Seite stellen. Dieses erstellt ein passgenaues Standortkonzept, koordiniert den Saisonauftakt mit den Teilnehmenden und richtet gemeinsam Beete ein. Dabei vermitteln diese Experten Gärtnerwissen, halten Sprechstunden, Fragerunden und Beet-Check-Ups ab und geben den Teilnehmenden vor Ort oder auch digital praktische Hinweise und Inspirationen zu saisonalen Themen.

Auf unseren Aufruf in der Sommerausgabe haben wir positive Rückmeldungen von einzelnen Mieter*innen erhalten und wollen nun ein Pilot-Projekt starten. Dies ist geplant in der Nissenstraße auf der Seite der geraden Hausnummern. Bis zum ersten „Spatenstich" im kommenden Jahr werden noch Vorbereitungsarbeiten und -besprechungen mit den teilnehmenden Mieter*innen durchgeführt werden.

Weitere Informationen zum Konzept Urban Farming sind über den nebenstehenden QR-Code einsehbar.

KÜCHEN KAY
KEDING
Kiel-Tel.: 53 77 80 -3

Neuküchen
Arbeitsplattenaustausch
Gerätetausch
Küchenumbau
3-D Küchenplanung

Clara-Immerwahr-Str. 1
24145 Kiel
kay.keding@t-online.de

DOBBRICK BAU

Tiefbau,
Erdarbeiten,
Entwässerung,
Kellerwandsanierung,
Außenanlagen,
Pflasterarbeiten u. a.

DOBBRICK BAU GMBH
Mühlenkoppel 5 · 24222 Schwentinental
Tel.: 0431–53021020 · Fax: 0431–53021058
info@dobbrick-bau.de · www.dobbrick-bau.de

E-MOBILITY:

MIT VOLLER E-POWER UNTERWEGS

Im August 2023 hat die WbG Kiel-Ost einen weiteren Schritt in Richtung Klimafreundlichkeit und Umweltschutz unternommen. Das alte Hausmeisterauto (ein Diesel, der im Jahr 2009 angeschafft worden war) wurde durch das Leasingfahrzeug Kangoo E des Herstellers Renault ersetzt.
Des Weiteren wurde ein sogenanntes Poolfahrzeug angeschafft, das der gesamten Belegschaft der Genossenschaft für alle geschäftlichen Fahrten (z.B. Wohnungsabnahmen und -übergaben, Eigentümerversammlungen, Technikertermine vor Ort) zur Verfügung steht. Auch hierbei handelt es sich um ein rein elektrisch betriebenes Leasingfahrtzeug der Marke Renault, nämlich den Zoe E.

Die Nutzung des neuen Poolfahrzeuges ist gut angelaufen, sodass auch unser Mitarbeiter*innen immer öfter ihren eigenen Pkw stehen lassen, um den „E-Flitzer" zu nutzen. Anfang Oktober wurde an beiden Fahrzeugen eine Folienbeschriftung vorgenommen, sodass nun eindeutig zu erkennen ist, wenn wir im Bestand für unsere Mieter*innen und Eigentümer*innen unterwegs sind.

Geladen werden die E-Autos an den firmeneigenen E-Ladestationen, die seit dem Frühjahr 2022 in der Poppenrade 13 (4 Säulen) und in der Nissenstr. 41 (2 Säulen) vorhanden sind.
Diese können selbstverständlich auch von unseren Mieter*innen, Eigentümer*innen und Mitgliedern genutzt werden. Alle Informationen zur kostenlosen Registrierung, der Nutzung und Abrechnung haben wir für Interessenten auf unserer Internetseite zusammengestellt und können unter www.wbg-kiel-ost.de/e-mobility oder den untenstehenden QR-Code eingesehen werden. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Interesse, an den E-Ladesäulen der WbG Kiel-Ost zu „tanken"? Wenden Sie sich gerne telefonisch unter 0431 / 72 40 212 oder per E-Mail über empfang@wbg-kiel-ost.de an uns!

Wohnungsbau-
Genossenschaft
Kiel-Ost eG

WOHN-JUBILÄEN

In unserer schnelllebigen Zeit sind Veränderungen fast an der Tagesordnung. Die Menschen ziehen aus den unterschiedlichsten Gründen immer öfter um. Umso mehr freuen wir uns darüber, dass es doch noch viele Mieter*innen lange bei uns hält und wir wieder einige Wohnjubiläen feiern durften. Bei persönlichen Gesprächen wurden durch unsere Mitarbeiter*innen den zu Recht stolzen Mieter*innen Präsentkörbe und Blumen überreicht.
Ob von Beginn an in ein und derselben Wohnung oder durch Umzug innerhalb unseres Genossenschaftsbestandes in unterschiedlichen Wohnungen, alle Jubilare leben seit vielen Jahrzehnten zufrieden bei der WbG. Sie berichteten uns vom Wandel der Zeit, den sie miterlebt haben. Besonders hervorgehoben wurde der seinerzeit bestehende Zusammenhalt unter den Nachbarn, aus dem oft auch jahrelange Freundschaften entstanden sind. Während heute eher Anonymität in den Häusern herrscht, galt damals noch: Wir sind eine Gemeinschaft! So wurde zusammen gefeiert und sich gegenseitig unterstützt.

Jubilarin ohne Foto: **Rita Rudolph,** Julius-Brecht-Str. 31 – 60 Jahre

Frau Inge Lamp, Peter-Hansen-Str. 124, 60 Jahre

Frau und Herr Seidel-Wittchow, Julius-Brecht-Str. 54, 60 Jahre

Vielleicht sollten wir uns alle dies als Vorbild nehmen. Denn gerade als Mieter*innen und Mitglieder einer Genossenschaft gilt doch: "Gemeinsam sind wir stark!"

Wir danken Ihnen allen auch auf diesem Weg nochmals für Ihre Verbundenheit zur Genossenschaft und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute.

Aus redaktionellen Gründen wurden die Jubiläen bis einschließlich Oktober 2023 berücksichtigt.

Wohnungsbau-
Genossenschaft
Kiel-Ost eG

RICHTIGES HEIZEN UND LÜFTEN

Warum bildet sich an meinen Fenstern Kondenswasser?

Kennen Sie das auch? Sie stehen morgens auf und Ihre Fenster sind leicht feucht oder sogar richtig nass mit Kondenswasser? Auch nach dem Kochen passiert das oft? Hier muss ja die Ursache in der Bausubstanz liegen, das kann ja so nicht richtig sein. Haben Sie diese Gedanken auch schon gehabt?

Lassen Sie uns das gerne mal genauer ansehen: Der Sommer ist vorbei, die kühleren Temperaturen schleichen sich in unsere Wohnungen. Die Heizung anstellen mögen viele noch nicht, weil es Kosten verursacht und das Geld knapp ist. Sie ärgern sich über die bestehende Feuchtigkeit, gerade an den Fenstern. Hin und wieder wird diese zwar weggewischt, aber sie kommt ständig wieder. Die Antwort darauf ist relativ einfach: die Luftfeuchtigkeit in dem betroffenen Raum ist zu hoch. Und die kleine „Wasserpfütze" auf den Fenstern stellt einen guten Nährboden für Schimmelsporen dar.

Das Wichtigste in diesem Fall: Lüften Sie! Stoßlüften ist hier die Rettung! Am besten mehrmals täglich für ca. 3-5 Minuten. Falls erforderlich auch öfter. Wischen Sie zunächst das bereits vorhandene Kondenswasser von den Fenstern ab und dann lüften Sie ausgiebig. Kippstellung der Fenster ist nicht hilfreich und keinesfalls empfehlenswert. Die Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 40 – 60 % liegen. Steigt sie drüber = Fenster auf!

Zur weiteren Erklärung: Wenn feuchte Raumluft auf kalte Flächen (z.B. Fensterscheiben) trifft, kühlt die Raumluft ab und die Feuchtigkeit in der Luft kondensiert, das heißt, sie wird zu den auf Ihren Scheiben sichtbaren Wassertropfen. Man kann das auch gut mit einer kalten Glasflasche, die man aus dem Kühlschrank nimmt, vergleichen. Was passiert? Es bilden sich kleine Wassertropfen auf der Flasche, weil dort in dem Moment warme Raumluft auf eine kalte Fläche trifft.

Was kann man noch machen, um der Feuchtigkeit in den eigenen 4 Wänden entgegen zu wirken? Heizen Sie! Sie können der Kondensatbildung entgegenwirken, wenn Sie die Räume beheizen. Denn je wärmer die Luft, desto besser bindet sie das Wasser – hierbei wichtig: Dies gilt nur bei ebenfalls ausreichender Lüftung! Durch das Lüften wird die mit Wasser angereicherte Luft nach draußen abgeführt. Somit entsteht ein Kreislauf. Die frisch zugeführte Außenluft kann dann das Wasser in den Räumen wieder binden, um beim nächsten Lüftungsvorgang nach draußen abgegeben zu werden.

Sofern die Räume nicht ausreichend beheizt werden und auskühlen, ist die Sättigungsgrenze der Luft schnell erreicht, Feuchtigkeit kann nicht weiter aufgenommen werden und dann passiert das, was Sie an Ihren Fensterscheiben sehen: Die Feuchtigkeit in der Luft wird als Wassertropfen sichtbar.

Die Fenster auf Kippstellung zu halten sehen viele Mieter*innen als „richtiges Lüften" an. Weit gefehlt! Das Problem verstärkt sich damit sogar. Die angrenzenden Wände können stellenweise auskühlen und feuchte Flecken werden begünstigt. Ein gefundenes Fressen für Schimmelsporen. Es ist allgemein bekannt, dass Schimmel schädlich für die Gesundheit ist. Aber auch die Bausubstanz kann durch den Schimmel angegriffen werden und der Wärmeschutz der Außenwände kann sinken.

In Ihrem eigenen Interesse sowie im Interesse unserer Häuser bitten wir daher alle Mieter*innen auf ein ausreichendes Heizen und Lüften Ihres Zuhauses zu achten. Herzlichen Dank!

GEMEINSAM FÜR WENIGER ABFALL

Die Landeshauptstadt Kiel hat sich einiges vorgenommen: bis 2035 soll die Gesamtabfallmenge pro Kopf und Jahr durchschnittlich um 15 Prozent reduziert und die Restabfallmenge sogar halbiert werden. Um dies zu schaffen, wurde im Jahr 2020 das Zero Waste-Konzept durch die Ratsversammlung beschlossen. Nun gilt es, die über 100 Maßnahmen Stück für Stück umzusetzen.

Doch warum nimmt sich eine Landeshauptstadt solch ambitionierte Ziele vor? Abfallvermeidung und Ressourcenschutz sind unabdingbar für den Klimaschutz und den Erhalt der Biodiversität. Aktuell verbrauchen wir mehr Ressourcen, als uns die Erde bereitstellen kann. Würden alle Menschen so konsumieren wie wir in Deutschland, bräuchte es drei Erden. Gleichzeitig steigt auch die Abfallmenge an. Wir verbrauchen nicht nur mehr Ressourcen, um stetig neue Produkte herzustellen, sondern schmeißen auch immer mehr weg. Abfallvermeidung und Ressourcenschutz gehen uns also alle etwas an - und wir alle können einen Beitrag dazu leisten.

Eines der beiden Hauptziele der Landeshauptstadt Kiel ist daher, den Restabfall zu halbieren. Restabfall wird thermisch verwertet, also verbrannt. Somit gehen wichtige Wertstoffe wie Papier, Plastik aber auch organische Abfälle verloren, wenn diese über die Restabfalltonne entsorgt werden. Ein wichtiger Schritt ist deswegen die korrekte Abfalltrennung. In Kiel besteht der Restabfall zu knapp 40 Prozent aus Bioabfall, also Garten- oder Küchenabfällen. Werden diese stattdessen über die Biotonne entsorgt, entsteht daraus Biogas und wertvoller Humus, welcher wiederum für bessere Böden sorgt. Was in welche Tonne gehört, kann im Abfall-ABC auf der Seite des Abfallwirtschaftsbetriebs Kiel (ABK) nachgelesen werden. Noch besser ist es, wenn der Abfall gar nicht erst entsteht und dabei auch noch Geld gespart werden kann.

Wie das klappen kann, zeigen wir mit den folgenden Zero Waste-Tipps:

- **Einkauf planen:** Zahlreiche Einkaufsplaner-Apps oder der klassische Einkaufszettel helfen dabei, die Woche zu planen und nur das zu kaufen, was auch wirklich benötigt wird. Ein „Bald essen"-Fach im Kühlschrank und Vorratsregal hilft zudem, bald ablaufende Lebensmittel im Blick zu behalten.
- **Eigene Behältnisse mitbringen:** Egal ob Heißgetränk, Brötchen oder Aufschnitt. Auch selbstmitgebrachte Tüten, Dosen oder Beutel dürfen befüllt werden. Und falls das eigene Behältnis mal vergessen wurde: In vielen Gastronomiebetrieben gibt es mittlerweile Pfand-Mehrwegsysteme.
- **Reparieren:** Unsere elektronischen Geräte setzen sich aus wertvollen Ressourcen zusammen. Smartphone oder Kaffeemaschine können von Reparaturstellen wieder in Stand gesetzt werden.
- **Nutzen statt Besitzen:** In Kiel gibt es mit der Sprottenflotte nicht nur die Möglichkeit, Fahrräder unkompliziert zu leihen. Auch Carsharing weitet sich immer stärker aus. Die Stadtbüchereien sind zudem die Anlaufstellen für Bücher, Spiele und mehr. In der Zentralbücherei gibt es neuerdings zudem auch Gebrauchsgegenstände wie Handbohrer und Spielekonsolen.
- **Stoffwindeln** sind mehrfach verwendbar und auf lange Sicht sogar günstiger als Einweg-Windeln. Die Landeshauptstadt Kiel unterstützt die Anschaffung von Stoffwindeln mit bis zu 200 Euro pro Kind oder Person mit Inkontinenz. Informationen dazu unter kiel.de/stoffwindeln.

Noch mehr Tipps und Tricks sowie Informationen zum Zero Waste-Projekt der Landeshauptstadt Kiel gibt es hier. Gerne können Sie sich auch im Nachhaltigkeitszentrum (Europaplatz 2) informieren – dort gibt es zudem kostenlose Mehrweg-Obstbeutel und Keine Werbung-Aufkleber.

BAUGENOSSENSCHAFTSKOLUMNE

MAL UNTER UNS!

Unsere neue Genossenschaftskolumne „Mal unter uns!“
Auf unterhaltsame Weise und ohne erhobenen Zeigefinger erzählt sie anhand von lebendigen Episoden eines Mitglieds der Genossenschaft und seiner Nichte Maja Geschichten über verschiedene Themen zum gutnachbarschaftlichen Miteinander. Die Geschichten sind geschrieben von Michael Koglin, Schriftsteller und Journalist aus Hamburg.

Teilen mach glücklich! Stimmt tatsächlich

Im Laden sah der kleine Schreibtisch schmuck und stabil aus. Doch jetzt liegen die Einzelteile auf dem Boden und aus der Verpackung purzeln verräterische Tütchen mit unzähligen Schrauben, Gewinden und Stiften.

Meine Nichte Maja schwenkt generalstabsmäßig die Anleitung zum Zusammenbau und sagt: "Hast du einen Akkuschrauber?" Habe ich nicht, denn wann brauche ich den schon mal! "Kein Problem", sagt das Kind, und schon ist sie im Treppenhaus unterwegs und borgt sich so ein Gerät von einem Nachbarn. "Verleihen und Borgen ist cool", sagt Maja. Und dass dies heutzutage "Sharing" heiße. Nach zwei Stunden steht tatsächlich mein neuer Schreibtisch auf eigenen Beinen und alles ohne schmerzendes Handgelenk von der Schraubendreherei. Meine Nichte schnappt sich den Akkuschrauber, um ihn zurück zu bringen.

"Hast du zufällig eine Muskatnussreibe?", fragt sie mich, als sie zurückkommt. Die würde sich der Besitzer des Akkuschraubers gern für fünf Minuten ausleihen. Kein Problem.
"Aber sich etwas zu leihen, ist das nicht auch ein wenig peinlich?"
"Je mehr man teilt, umso mehr hat man", sagt das Kind entrüstet. "Warum soll man alles neu kaufen und anschließend aufwendig entsorgen? Das belastet nur die Umwelt." Außerdem komme man dabei miteinander ins Gespräch. "Sich gegenseitig helfen, dafür ist die Nachbarschaft doch da!", sagt sie fröhlich und kommt dann ins Grübeln. "Man könnte eine kleine Nachbarschafts-WhatsApp-Gruppe gründen", sagt sie. "Oder wir hängen einen Zettel im Hausflur auf."

Nun, neu ist die Idee nicht.
Ich erinnere mich an meine Kindheit, als es völlig normal war, dass man sich unter Nachbarn Zucker, Salz, Kartoffeln oder Eier geliehen hat, weil sie gerade nicht im Haus waren. Dazu gehörten die kleinen Klönschnacks im Treppenhaus und in der Küche, die sich oft daraus ergaben. Ja, auch in der Vergangenheit warten gute Ideen. Und manchmal braucht es eine Nichte, die sie wieder herauskitzelt.

GEOMAR-UMZUG

NEUE NACHBARN AM OSTUFER

- 5 Türme
- Gesamtfläche: 30.000 Quadratmeter
- Nutzfläche: 15.476 Quadratmeter
- 230 Büros für etwa 500 Mitarbeitende
- 166 Labore und 18 Klimakammern
- Seewasserleitung: 1.400 Meter
- Seewasserbecken: 200 Kubikmeter
- 2 Liegeplätze für Forschungsschiffe
- Öffentliche Bibliothek

© SARAH KAEHLERT, GEOMAR

GEOMAR HELMHOLTZ-ZENTRUM

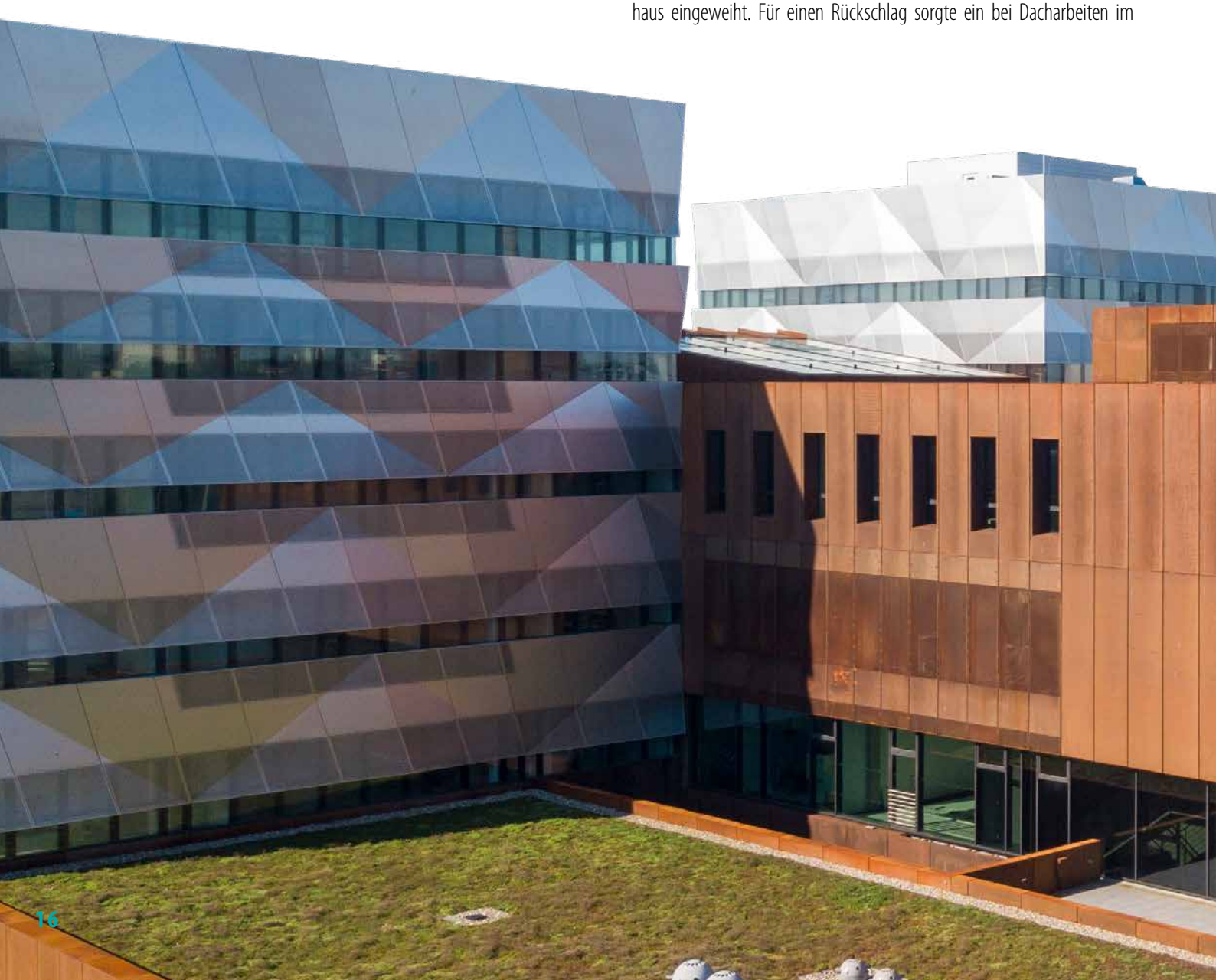
Seit September ist der Umzug des GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel in den Erweiterungsneubau an der Schwentine im vollen Gange.

Damit kommt eine Idee zum Abschluss, die fast 20 Jahren alt ist. Denn 2004 entstand aus dem Zusammenschluss des Instituts für Meereskunde (IfM) am Westufer der Kieler Förde und dem Geomar Forschungszentrum für Marine Geowissenschaften am Ostufer das damalige IFM-GEOMAR. Und auch wenn die beiden bisherigen Standorte weniger als eine Seemeile voneinander entfernt lagen, war die Aufteilung auf beide Ufer der Förde für die tägliche Arbeit nicht optimal.

Am 1. Januar 2012 schließlich erhielt die Meeresforschung in Kiel eine neue Organisationsform. Aus dem bisherigen Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) wurde das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel und auch die Idee eines einzigen Standortes nahm (wieder) Fahrt auf.

Noch im selben Jahr wurde ein Architektur-Wettbewerb ausgelobt, bei dem der heute umgesetzte Entwurf siegte: ein Ensemble, das mit einem robusten Sockel aus Stahl und fünf darauf aufgesetzten Kuben an eine Schiffsform erinnern soll. Die charakteristischen Fassaden-Elemente aus Aluminium und Glas stellen in diesem Sinne die Bootssegel dar.

Neben dem Erweiterungsneubau gehören auch der Neubau des Zentralen Bohrkernlagers, des Parkhauses mit Fahrradparkhaus und die Seewasseransauganlage vom Marinearsenal zum GEOMAR. Die Kosten werden zu 90 Prozent vom Bund und 10 Prozent vom Land Schleswig-Holstein getragen. Der erste Spatenstich für den Neubau wurde am 27. März 2017 gefeiert. Am 28. September 2019 wurden das Zentrale Probenlager und das Parkhaus eingeweiht. Für einen Rückschlag sorgte ein bei Dacharbeiten im



GEOMAR AUF EINEN BLICK

September 2022 ausgebrochener Brand, der noch vor dem Umzug Sanierungsarbeiten an der Fassade und in einigen Innenräumen erforderte. Auch die Corona-Pandemie und der Angriff Russlands auf die Ukraine sorgten für Engpässe in der Lieferung von Baumaterialien und gestiegene Material- sowie Energiekosten.

Mit der offiziellen Einweihung im Frühjar 2024 sind dann endlich die vier Forschungsbereiche des GEOMAR, die Verwaltung und zentrale Einrichtungen an einem Standort zusammengeführt. Zusätzlich beinhaltet der Neubau auf dem Gelände des Seefischmarkts verschiedene Labore, Klimakammern und Seewasser-Anschluss sowie Konferenzbereich, Rechenzentrum und eine öffentliche Bibliothek.

Im Foyer werden Besucher das Tauchboot „JAGO" besichtigen können. Das 1989 gebaute einzige bemannte Forschungstauchboot Deutschlands wurde zur Erkundung und Erforschung aquatischer Systeme und Lebensräume eingesetzt und von 2006 bis 2021 am GEOMAR betrieben.

RECHTSFORM

Stiftung des Öffentlichen Rechts
Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.

TRÄGERSCHAFT

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (Finanzierungsanteil 90%)
- Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (Finanzierungsanteil 10%)

BESCHÄFTIGTE

- rund 1.000 Beschäftigte
- davon ca. 500 Wissenschaftler:innen
- darunter bis zu 40 Professuren (gemeinsame Berufungen mit der Christian-Albrechts Universität zu Kiel)

JAHRESETAT (STAND 2022)

- etwa 80 Mio. €
- davon ca. 55 Mio. € Grundfinanzierung
- und ca. 25 Mio. € Drittmittel

© SARAH KAEHLERT, GEOMAR

WAS ERFORSCHT DAS KIELER GEOMAR?

© NIKOLAUS LINKE/GEOMAR (CC BY 4.0)

Das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel ist eine der weltweit führenden Einrichtungen auf dem Gebiet der Meeresforschung. Das GEOMAR erforscht den globalen Ozean vom Meeresboden bis in die Atmosphäre und deckt dabei ein einzigartiges Spektrum von physikalischen, chemischen, biologischen und geologischen Prozessen im Ozean ab. Ziel ist es, das Ozeansystem zu verstehen und die Entwicklung nachhaltiger Lösungen für drängende gesellschaftliche Probleme zu ermöglichen.

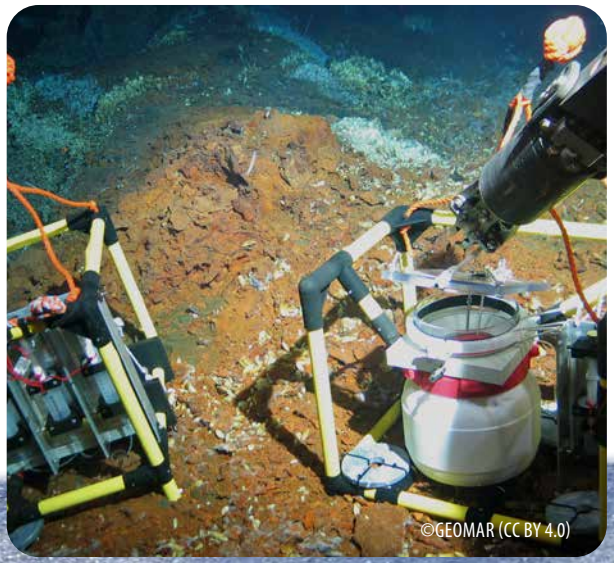
Das GEOMAR ist eine Stiftung des öffentlichen Rechts und Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.. Es wird von der Bundesrepublik Deutschland (90%) und dem Land Schleswig-Holstein (10%) gemeinsam finanziert.

FORSCHUNGSBEREICHE DES GEOMAR

- Ozeanzirkulation und Klimadynamik
- Marine Biogeochemie
- Marine Ökologie
- Dynamik des Ozeanbodens

KERNTHEMEN DER FORSCHUNG AM GEOMAR

- Ozean und Klima
- Marine Ökosysteme und Biogeochemische Kreisläufe
- Gefahren und Nutzen des Meeresbodens


©GEOMAR (CC BY 4.0)

© M. VISBECK/GEOMAR (CC BY 4.0)

© GEOMAR (CC BY 4.0)

©JAN STEFFEN/GEOMAR (CC BY 4.0)

© E. WENZLAF/GEOMAR (CC BY 4.0)

©JAN STEFFEN/GEOMAR (CC BY 4.0)

© T. TANHUA/GEOMAR (CC BY 4.0)

IS' WAS DOC?

FRAGEN AN EINE TIERÄRZTIN

Schon auf dem Weg zur Tierarztpraxis stellen sich Herrchen und Frauchen vielfältige Frage rund um das Wohl ihres Tieres.

Gerade bei einem Umzug oder einer Praxisaufgabe ist man zur Suche nach einem neuen Tierarzt gezwungen. Hier ist also zuerst zu klären, welche Praxis am besten für einen passt. Wichtige Fragen sind hier neben der Erreichbarkeit auch die angebotenen Leistungen. Welche Tiere werden behandelt. Und nicht zuletzt: Wie sind die Öffnungszeiten? Passt das für mein Tier und mich?

Wenn diese alle zufriedenstellend geklärt sind und man mit seinem Tier in einem Wartezimmer sitzt, dann stellen sich natürlich noch ganz andere Fragen. Um hier nicht alle zu vergessen, die man noch geklärt haben möchte, empfiehlt Tierärztin Frau Dr. Klein sich vorher eine Liste zu notieren.

Bei jungen Tieren ist die Erziehung ein großes Thema. Wie gehe ich mit meinem Tier um? Sollte es spezielles Futter bekommen? Gibt es hier Unterschiede? All dies kann ein Tierarzt individuell beantworten, da er ihr Tier und auch sie kennenlernt. Wichtig, auch für ältere Tiere ist ein langsames Heranführen an neue Dinge.

Ebenfalls klärt der Tierarzt über das Thema Impfung auf. Wann sind welche Impfungen für welches Tier zu empfehlen. Hier wird die StIKo Vet (die Ständige Impfkommission für Veterinärmedizin) zu Rate gezogen, aber prinzipiell gilt jede Impfung, die eine Krankheit vermeiden oder deren Verlauf abmildern kann, als sinnvoll.

Im Winter sind natürlich noch andere Dinge zu beachten. Igel werden häufig aufgefunden und damit verbunden die Frage nach dem weiteren Umgang. Auch hier kann der Tierarzt helfen und die entstehenden Fragen beantworten. Bei Hunden sollte man im Winter für Schutz sorgen. Gerade die Pfoten benötigen Pflege und Aufmerksamkeit, wenn die Straßen draußen kalt und glatt sind und der Einsatz von Streusalz unvermeidlich ist. Zudem ist es bei einigen Rassen sinnvoll diese mit einer Decke gegen Kälte zu schützen. Aber auch im Sommer stellen sich die Fragen. Kann mein Tier Sonnenbrand bekommen? Wie schütze ich es am besten vor Hitze? Kann ich es mit in den Urlaub nehmen?

Bei all diesen und noch mehr Fragen hilft ihnen ihr Tierarzt gerne weiter. Da diese individuell sind, sind die Antworten auch ebenso unterschiedlich.

Nachgefragt in der Tierztpraxis von Frau Dr. Klein

KLEINTIERPRAXIS KIEL

Ina Maria Klein, Theodor-Heuss-Ring 151, 24143 Kiel

Bitte unbedingt vorab telefonisch einen Termin vereinbaren: Tel.: 0431 735116

GG

Greve & Greve GmbH Breiholz

Tel.: 0 43 32 - 99 77 0
Fax: 0 43 32 - 99 77 99
info@greve-breiholz.de

- Betoninstandsetzung
- Korrosionsschutz
- Abdichtungsarbeiten
- Spezialbeschichtungen

www.greve-breiholz.de

DIGITALES GUTSCHEINHEFT

DER PROVINZIAL PUHLMANN & ATES
FÜR DAS KIELER OSTUFER

PROVINZIAL

IHRE PERSÖNLICHE RABATTKARTE

Als Mitglied / Mieter*in der Wohungsbaugenossenschaft Kiel-Ost haben Sie die Möglichkeit, welche eigentlich nur unsere Kunden haben, die Provinzial Kiel-Ostufer Rabattkarte zu erhalten. Der Erhalt ist ohne jegliche Verpflichtung und stammt aus der Kooperation mit der Wohnungsbaugenossenschaft Kiel-Ost.

Sie bekommen auf Wunsch eine personalisierte Karte im Format einer Scheckkarte mit der Sie sich bei über 80 teilnehmenden Firmen ausweisen können und damit besondere Konditionen und Ersparnisse erhalten. Alle Firmen befinden sich in Kiel und Umgebung und damit in Ihrer unmittelbaren Nähe. Darunter fallen unter anderem "die Bambule", "IKEA" und "Sprungraum". Auch nehmen Sie automatisch an Gewinnspielen teil.

Um einen Überblick zu erhalten, welche Unternehmen momentan enthalten sind, geben Sie https://www.provinzial.de/nord/kiel.ostufer im Internet ein und klicken Sie auf "Gutscheinheft für unsere Kunden". Alternativ scannen Sie den untenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone zum Abspeichern unserer Kontaktdaten ein und tippen Sie auf Homepage.

Also worauf warten Sie noch, beantragen Sie ganz unkompliziert die Rabattkarte über die Wohnungsbaugenossenschaft Kiel-Ost oder kommen Sie zu uns ins Büro.

„Vor-Ort-Versicherer."

Wir übernehmen Verantwortung und
helfen schnell und unbürokratisch -
eben Nähe, die man spürt.

Puhlmann & Ates
An der Holsatiamühle 5, 24149 Kiel
Tel. 0431 731947
kiel.ostufer@provinzial.de

PROVINZIAL

SPIEL & SPASS FÜR ALLE

Seit 2018 bietet das Büro Soziale Stadt am Kieler Ostufer mit dem Projekt "Spiel und Spaß für alle" das ganze Jahr über ein generationenübergreifendes Gesundheits- und Bewegungsangebot im öffentlichen Raum an. Die Angebote, begleitet von pädagogischem Fachpersonal, erfreuen sich sowohl auf dem Helmut-Hänsler-Platz in Neumühlen-Dietrichsdorf als auch in Wellingdorf in der Kieler Kuhle großer Beliebtheit.

Mit der tatkräftigen Unterstützung des Jugendamtes, des Kinder- und Jugendhilfedienstes (KJHD) und der Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost eG können nun seit Juli 2023 zwei zusätzliche Standorte für das Projekt angeboten werden.

„Spiel und Spaß für alle“ gibt es nun auch auf dem Vorplatz **Poppenrade 5** immer mittwochs und auf dem **Klaus-Exner-Platz** in Wellingdorf immer donnerstags. Die Angebote finden von 15 bis 17 Uhr in der Sommerzeit und **14:30 bis 16:30 Uhr** während der Winterzeit statt.

Familien sind herzlich dazu eingeladen, den öffentlichen Raum mit den bereitgestellten Spielsachen zu beleben. Dabei stehen das gemeinsame Spielen und Bewegen im Vordergrund. Darüber hinaus soll aber auch Raum für Begegnungen geschaffen werden.

Stefan Thiele (von links), Dana Abou Taam und Jan Kubitz (alle Stadt Kiel), Anja Konzan und Jens Vetter (beide Stadtteilbüro Ost) sowie Marion Klankwarth-Jarmer und Dirk Binek von der WbG Kiel-Ost.

Park-Apotheke

Schwanenseeplatz 1 | 24148 Kiel
(2 Kundenparkplätze verfügbar)
Tel.: (0431) 72 36 82
Fax: (0431) 72 87 49

Mo - Fr 08.30 - 13.00 Uhr
Mo, Di, Do 15.00 - 18.30 Uhr
Mi, Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 13.00 Uhr

STÄRKUNG DER KIELER WASSER-RETTUNG

Wohnungsbaugenossenschaften spenden 17.000 Euro für DLRG und Schulprojekt in Tansania

Baywatch-Boje, Rettungsbrett oder Trockenanzug: Die Ausrüstung, die bei den Rettungsaktionen der DLRG Kiel e.V. zum Einsatz kommt, ist vielfältig – und kostet Geld. Umso mehr freute sich der Vereinsvorsitzende Sebastian Beck über die Zuwendung von 10.000 Euro der fünf Kieler Wohnungsbaugenossenschaften: Baugenossenschaft »HANSA«, Baugenossenschaft Mittelholstein (bgm), Wankendorfer Baugenossenschaft, WOGE Wohnungs-Genossenschaft und Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost. Der Verein hat sich der Bekämpfung des Ertrinkungstodes verschrieben, dazu bildet er u.a. auch Rettungsschwimmer aus. Rund 650 Mitglieder zählt die DLRG Kiel, von denen viele ehrenamtlich in der Ausbildung oder bei Einsätzen wie der Regattasicherung tätig sind. Finanziert wird die Arbeit nur über Spenden, Mitgliedsbeiträge und Kursgebühren. Neben der Anschaffung neuer Einsatzmaterialien soll die Spende der Wohnungsbaugenossenschaften passenderweise auch für eine bauliche Maßnahme eingesetzt werden.

Wie auch in den letzten Jahren geht ein Teil der Spendensumme an ein Projekt der Deutschen Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen (DESWOS) e.V. Der Verein fördert schwerpunktmäßig in Asien, Afrika und Südamerika Projekte zu Verbesserungen der wohnlichen und hygienischen Verhältnisse sowie arbeitsschaffenden und einkommensbildenden Maßnahmen. So werden die verbleibenden 7.000 Euro für den Bau von Mädchenunterkünften für eine Sekundarschule in Kiwere, Tansania, eingesetzt.

Die Spendenaktion der Kieler Wohnungsbaugenossenschaften findet in diesem Jahr bereits zum vierzehnten Mal in Folge statt. So sind seit dem Start der Aktion 205.400 Euro an Spendengeldern zusammengekommen, die überwiegend aus der Sammlung von Alttextilien stammen. Die mit den Namen der Baugenossenschaften versehenen Altkleidercontainer finden sich an zahlreichen Standpunkten in der Landeshauptstadt sowie in weiteren Städten und Gemeinden im Land. Neben Projekten zur Verbesserung von Wohn- und Lebensbedingungen in Entwicklungsländern kamen die jährlichen Spenden schwerpunktmäßig lokalen Einrichtungen und Initiativen zugute.

Vertreter*innen der beteiligten Unternehmen bei der Übergabe der gesammelten Spende.

MUSIK & KULTUR

02.12.23 **10:30 – 13 Uhr**

Probstei Museum Schönberg, Ostseestraße 8-10, 24217 Schönberg

ADVENTSWERKSTATT FÜR KINDER »WEIHNACHTSSEIFE HERSTELLEN«

"Das Museumsteam freut sich auf viele Ferienkinder. Mit Anmeldung unter (04344) 3174 oder E-Mail: info@probstei-museum.de. Kosten 5-8 €"

www.probstei-museum.de

10.12.23 **11:30 Uhr**

Am Schierbek 1, Schönberg

ADVENTSFAHRTEN MIT DER MUSEUMSBAHN

"Erleben Sie eine besinnliche Adventsfahrt in einem der historischen Züge mit Ihren Kindern (zwischen 3 und 14 Jahren). Anmeldung erforderlich. Alle Abfahrtszeiten, sowie Ticketinformationen erhalten Sie auf www.vvm-museumsbahn.de oder direkt beim Museumsbahnhof."

www.vvm-museumsbahn.de

10.12.23 **14 Uhr**

Mediendom, Sokratesplatz 6, 24149 Kiel

»WER RETTET DEN WEIHNACHTSMANN?«

Es ist ganz kurz vor Heiligabend und der Weihnachtsmann schläft! Da muss der geheimnisvolle WiderWicht seine Hand im Spiel haben. Altersempfehlung 5-7 Jahre. Eintritt 10 €, ermäßigt 8 €

www.mediendom.de

13.12.23 **20 Uhr**

Mediendom, Sokratesplatz 6, 24149 Kiel

»DIE DREI ??? - UND DIE SINGENDE SCHLANGE«

Ab 8 Jahre. Eintritt 18 €, ermäßigt 16 €

www.mediendom.de

16.12.23 **15 – 19 Uhr**

Grundschule am Schwentinepark, Zum See 11, 24223 Schwentinental

ADVENTLICHER BUDENZAUBER

Das Angebot reicht von Adventskränzen und Gartendekoration über Genähtes, Getöpfertes, Gestricktes und Gehäkeltes bis hin zu handgefertigten Schmuck und Grußkarten mit Motiven aus der Region. Für das leibliche Wohl der Besucher ist ebenfalls gesorgt und Kinder dürfen sich auf Mitmachaktionen freuen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

www.schwentinental.de

17.12.23 **19 Uhr**

Räucherei Kiel, Preetzer Straße 35, 24143 Kiel

COMEDY – ANDRE KRAMER »ZUCKERBROT IST ALLE«

Andre Kramer ist Comedian/Kabarettist und lebt im Herzen von St. Pauli. Er ist der Mann, der mit dem Edeka-Schild auf der G20-Demo in Hamburg die Menschen in ganz Deutschland zum Lachen brachte. Das Programm ist für Kinder (U16) nicht geeignet. Tickets unter www.hier-lacht-der-norden.de, Einlass 18 Uhr

www.raeucherei.org

20.12.23 **17 Uhr**

Mediendom, Sokratesplatz 6, 24149 Kiel

»DER STERN VON BETHLEHEM«

"Gibt es astronomische Erkenntnisse über den „Stern von Bethlehem""? Welche kulturhistorischen Hintergründe begegnen uns in der Weihnachtsgeschichte? Ab 10 Jahre Eintritt 11 €, ermäßigt 9 €"

www.mediendom.de

04.01.24 **17 – 18 Uhr**

Industriemuseum Howaldtsche Metallgießerei, Grenzstraße 1, 24149 Kiel

»KLEINE TASCHENLAMPE BRENN« ZEITREISE IN DER METALLGIESSEREI

In die Zeit um 1900 führt die Besichtigung im Schein der Taschenlampe. Mit Johanna Flügge in der Rolle einer Näherin aus Dietrichsdorf erkunden kleine und große Gäste das Gebäude der Metallgießerei. Taschenlampenführung für Kinder ab 8 Jahren - nur mit Anmeldung per Telefon 0431/901-3425. Eintritt frei.

www.kiel.de

26.01.24 **20 Uhr**

Schauspielhaus, Holtenauer Str. 103, 24105 Kiel

PREMIERE: »DER TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN«

Brookly, New York. Hier lebt der Handlungsreisende Willy Loman seine Illusion des amerikanischen Traums, dass man es mit harter Arbeit bis nach oben schaffen kann, bis sein auf Selbstbetrug gebautes Kartenhaus immer weiter zusammenbricht.

www.theater-kiel.de

div. Termine im Februar **div. Termine**

Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel

»ELEMENTS – DER RHYTHMUS KLOPFT AN«

Feuer, Erde, Luft und Wasser. Wie klingen die Elemente? Gemeinsam werden körperlich, musikalisch und spielerisch verschiedene Grundklänge,Rhythmen und Tempi erforscht.

www.theater-kiel.de

div. Termine im Februar **div. Termine**

Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel

»SCHLACHTHOF 5«

Eine fantastische Tour de Force, die Kurt Vonneguts autobiografische Kriegserlebnisse mit Science-Fiction und viel schrägem Humor verbindet - und trotzdem den Wahnsinn des Krieges nie verharmlost.

www.theater-kiel.de

25.02.24 **11 – 12 Uhr**

Schifffahrtsmuseum Fischhalle, Wall 65, 24103 Kiel

KINDERFÜHRUNG: »WAS MACHT EIN "SEEHUND" IM MUSEUM?«

"Wie baute man früher Schiffe? Welche Hilfsmittel hatten die Seeleute, um sich bei Wind und Wetter auf dem Ozean zurechtzufinden? Und wie kommt eigentlich ein "Seehund" ins Museum? Am Ende des Rundgangs bestaunen die kleinen Entdecker*innen die "Wunderkammer" des Museums, in der sich viele geheimnisvolle Dinge befinden. Dauer: 60 Minuten Anmeldungen unter Tel.-Nr. 0431/901 34 28. Max. 10 Teilnehmer*innen Die Kinder müssen von einem Erwachsenen begleitet werden. Eintritt frei"

www.kiel.de

15.03.24 **20 Uhr**

Schauspielhaus (Großes Haus), Holtenauer Str. 103, 24105 Kiel

PREMIERE: »DER STURM«

Auf einer magischen Insel wächst Miranda mit ihrem Vater Prospero, einst Herzog von Mailand,auf. Prospero wurde bei einem Komplott, angeführt von seinem Bruder Antonio, auf die Insel verbannt. Der Zufall führt nun Antonio selbst im Boot an diesem Eiland vorbei. Prospero rächt sich, in dem er gemeinsam mit dem Luftgeist Ariel das Schiff sinken lässt. Die Besatzung wird an Land gespült und irrt durch die zauberhafte, mystische Inselwelt. Nur einen führt der Weg schicksalhaft direkt zu Prospero: Ferdinand, der Sohn des Königs. Miranda, die neben ihrem Vater noch nie einen Mann gesehen hat, verliebt sich Hals über Kopf in ihn.

www.theater-kiel.de

17.03.24 **19:30 Uhr**

Studio im Schauspielhaus, Holtenauer Straße 103, 24105 Kiel

PREMIERE:»DIE ALTE BRÜCKE«

Mostar 1988, Seit Jahrhunderten findet von der»Alten Brücke« ein waghalsiger Wettbewerb statt - das Brükkenspringen.

www.theater-kiel.de

div. Termine im März **div. Termine**

Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel

»OLIVER T.«

Oliver mag nicht im Waisenhaus und landet auf den Straßen von London, wo zu Anfang des 19. Jahrhunderts Armut und Verbrechen regieren. Oliver gerät an eine Bande von Taschendieben, angeführt vom schillernden Fagin, dem König der Diebe. Der stets vergnügte Oliver kommt auf die schiefe Bahn - wird sich am Ende doch bewahrheiten, was die Hebamme bei seiner Geburt prophezeit hat? Dieser Junge wird eines Tages am Galgen enden? Doch Oliver findet seinen Weg. Und schließlich sogar ein Zuhause.

www.theater-kiel.de

12.04.24 **22 Uhr**

Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel

»DRACHENGLUT« MUSICAL IN DEUTSCHER SPRACHE

Ein Dorf wird von einem feuerspuckenden Drachen bedroht. Die neugierige Flecki ist die einzige Dorfbewohnerin, die mutig genug ist, die weise Göttin hinter den Bergen aufzusuchen, um zu erfahren, wie der Drache besiegt werden kann.

www.theater-kiel.de

28.04.24 **19 Uhr**

Räucherei Kiel, Preetzer Straße 35, 24143 Kiel

COMEDY – MAXI GSTETTENBAUER

Maxi Gstettenbauer bietet in seinem neuen Programm genau das, was alle suchen: eine Gute Zeit. Einlass 18 Uhr. Tickets unter www.hier-lacht-der-norden.de

www-raeucherei.org

03.05.24 **20 Uhr**

Schauspielhaus, Holtenauer Str. 103, 24105 Kiel

PREMIERE:»DIE SCHLACHT AM MACKIE CREEK«

Mr. Peel ist neu in der Muster-Kleinstadt Big Cherry. Schon bald hat er das Gefühl, dass es in der Gemeindeversammlung nicht mit rechten Dingen zugeht. Als er endlich Beweise für die Wahrheit hat, nimmt der Verlauf der Stadtgeschichte eine ganz neue Richtung.

www.theater-kiel.de

18.05.24

LTV Kiel-Ost, Rohdehoffplatz, 24148 Kiel

18. OSTUFER-FISCHHALLEN-LAUF

Die Anmeldung ist bereits eröffnet. Start: Rohdehoffplatz. Eine Anmeldung ist erforderlich.

www.ltvkiel-ost.de

30.05.24 **20:30 Uhr**

Studio im Schauspielhaus, Holtenauer Straße 103, 24105 Kiel

PREMIERE:»JUNGE CHOREOGRAF*INNEN 2024«

Tänzer*innen haben hier die Möglichkeit, selbst Choreograf*in zu sein und ihre eigenen Stücke zu kreieren.

www.theater-kiel.de

montags **15 – 16 Uhr**

AWO Kreisverband Kiel e.V. Kinder- und Jugendtreff KICK, Preetzer Straße 35, 24143 Kiel

AERIAL YOGA FÜR KIDS

"Das Yoga mit dem großen, bunten Tuch macht unglaublich viel Spaß und kann darüber hinaus noch so viel mehr. Für Kinder von 6-13 Jahre. Das Angebot findet im Rahmen des offenen Treffs statt und ist ohne Anmeldung. Infos: Linda Döpner, Tel. 0431-77570-43, Email: l.doepner@awo-kiel.de "

www.jugendtreffkick.de

donnerstags (außer in den Ferien) **14–18 Uhr**

AWO Kreisverband Kiel e.V. Kinder- und Jugendtreff KICK, Preetzer Straße 35, 24143 Kiel

FAHRRAD-SELBSTHILFE-WERKSTATT FÜR KIDS

In Kiel-Gaarden gibt es viele Kinder und Jugendliche, die keine eigenes Fahrrad besitzen oder sich eine teure Reparatur nicht leisten können. Der Jugendtreff Kick hat daher eine Selbsthilfewerkstatt aufgebaut. Dort wird Kindern und Jugendlichen geholfen, die alten Räder selbst zu reparieren, zu recyclen und aufzupimpen. Ansprechpartner: Lena Uhl: 0431-77570-43 oder l.uhl@awo-kiel.de

www.jugendtreffkick.de

alle 6 Wochen montags **14 – 16 Uhr**

Café Vielfalt, Julius-Brecht-Str. 24, 24148 Kiel

BINGO

Mit Anmeldung unter 0431-90862732 Die Termine hängen jeweils im Café aus. Es gibt außerdem immer mal verschiedene Aktionen und Projekte. Informieren Sie sich gerne telefonisch oder kommen Sie im Café vorbei.

www.atelier-cafe-ellerbek.de

montags **16 – 17 Uhr**

Café Vielfalt, Julius-Brecht-Str. 24, 24148 Kiel

LINE DANCE

Weitere Informationen erhalten Sie unter 0431-90862732

www.atelier-cafe-ellerbek.de

mittwochs **15:30 Uhr – 18 Uhr**

Bugenhagenkirche, Lütjenburger Straße, 24148 Kiel

FREIKLANG

Gemeinsames intuitives Musizieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0431-90862732

www.atelier-cafe-ellerbek.de

donnerstags **16 – 17 Uhr**

Café Vielfalt, Julius-Brecht-Str. 24, 24148 Kiel

LINDY HOP

Neues Tanzangebot im Café Vielfalt. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0431-90862732

www.atelier-cafe-ellerbek.de

freitags **14 – 16 Uhr**

Café Vielfalt, Julius-Brecht-Str. 24, 24148 Kiel

»ELLERBEKER WOLLMÄUSE«

Handarbeiten im Café Vielfalt. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter 0431-90862732

www.atelier-cafe-ellerbek.de

Mit freundlicher Empfehlung von

FÖRDESEITEN
Die Buchhandlung auf dem Kieler Ostufer

GESCHMÖKERT

UNSERE BUCHTIPPS FÜR DEN WINTER

JARKA KUBSOVA: **MARSCHLANDE**

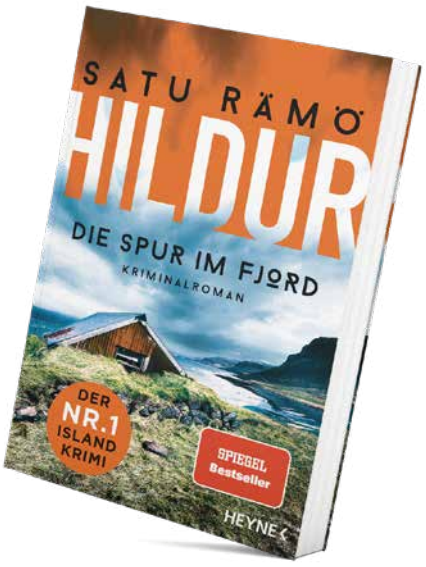
Eine Frau zieht mit ihrer Familie nach Ochsenwerder in die Elbmarsch und kommt auf die Spuren von Abelke Bleken, die im 16. Jahrhundert hier einen Hof besaß. Als alleinstehende Frau hatte sie es schwer und so musste sie nach einer schweren Sturmflut nicht nur um ihren Hof fürchten...

Mit Abelke Bleken hat sich die Autorin einer authentischen historischen Frau gewidmet, deren Schicksal unter die Haut geht.

SATU RÄMÖ: **HILDUR**

Im ersten Teil "Die Spur im Fjord" begegnet man der Ermittlerin Hildur Runarsdottir, die in ihrer Freizeit im eisigen Meer surfen geht.

Vor 20 Jahren verschwanden ihre beiden Schwestern und Hildur leitet nun als Kriminalbeamtin die Abteilung für vermisste Kinder. Doch plötzlich taucht an der Westküste Islands die Leiche eines Mannes auf und eine Serie von schrecklichen Morden beginnt. . ..



Ein spannender Island-Krimi voller interessanter Charaktere!

LENA HACH: **WAS WANDA WILL**

Was Wanda will, das weiß sie ganz genau. In die Villa am Stadtpark einbrechen. Und wie, das ist auch schon geplant. Fehlen nur noch ein paar Mitganoven. Schon am ersten Tag in der neuen Schule geht sie auf die Suche nach Schülerinnen und Schülern, die die entsprechenden Fähigkeiten mitbringen. Wird sie es schaffen, alle von ihrem Plan zu überzeugen und den Coup durchzuführen?

Lena Hach hat ein tolles Jugendbuch geschrieben voller liebevoll gezeichneter Protagonist*innen. Ocean's Eleven war gestern, heute ist Wanda dran!

Ab 11 Jahren

ANSCHAUEN

UNSER FILMTIPP

DER REGENBOGENFISCH UND SEINE FREUNDE

© FH Kiel / Markus Pfister / Joachim Perschbacher

Begleitet den Regenbogenfisch in seine Unterwasserwelt! Mutig schließt er mit einem riesigen Blauwal Frieden und findet neue Freunde in der Tiefsee. Dabei lernt ihr, wie die Farben im Regenbogen entstehen und wie man Fische auch am Sternenhimmel finden kann!
Eine Kuppelproduktion nach den Büchern von Marcus Pfister, erschienen im Nord-Süd-Verlag.

WANN Sa, 30. Dezember 2023 | 14:00
WO Mediendom der FH Kiel
EINTRITT 10,00 € (ermäßigt 8,00€)

60 Minuten | Altersempfehlung ab 5 bis 7 Jahren

Infos und Reservierung:

ANHÖREN

UNSER MUSIKTIPP

QUEEN HEAVEN – THE ORIGINAL

© Queen Productions Ltd.

Mediendom „will rock you"! Erleben Sie eine Hommage an die vier genialen Ausnahmekünstler von Queen: Brian May, John Deacon, Roger Taylor und natürlich Freddie Mercury – mit vielen originalen Musik-, Bild- und Videoaufnahmen, die sorgsam auf die 360°-Technik angepasst wurden.

WANN Sa, 02. Dezember 2023 | 20:00
Sa, 16. Dezember 2023 | 20:00
Sa, 30. Dezember 2023 | 20:00
WO Mediendom der FH Kiel
EINTRITT 12 € (ermäßigt 10€)

75 Minuten | Altersempfehlung ab 12 Jahren

Infos und Reservierung:

Infos und Reservierung: www.mediendom.de // service@mediendom.de // Service Telefon 0431 210 1741, Di, Do, Fr 9-11 Uhr, Di 15-17 Uhr

BESUCHEN

RAGNARÖK CAFÉ

Das Ragnarök Café ist ein Spielecafé in Kiel. Es ist ein Ort der Zusammenkunft, an uns eines verbindet: die Lust, gemeinsam Spiele zu genießen. Egal ob du neue Spiele suchst, dir und deinen Freunden etwas Gutes tun möchtest oder einfach nur auf der Suche nach neuen Inspirationen bist. Bei uns bist du herzlich willkommen.
Lasse dir einen warmen Empfang bereiten! Suche dir einen freien Tisch, nimm dir einen Krug und entspanne mit uns bei einer Runde deiner Lieblingsspiele!

WO BEFINDET SICH UNSER HEIMATHAFEN?

In zentraler Innenstadtlage direkt am Exerzierplatz liegt das Ragnarök-Cafe mitten im Herzen von Kiel. Direkt vor der Tür befindet sich eine Bushaltestelle mit hochfrequentierter Anbindung. Kunden von außerhalb erreichen uns schnell über die A1 und B215, welche über den Kieler Westring direkt zu uns führt und am angrenzenden Platz eine ausreichende Anzahl an Parkmöglichkeiten bietet.
In zwei großen, zusammenliegenden Räumen und 3 Themenbereichen bieten wir euch ausreichend Freiraum. Der Eingangsbereich bildet die Reise der Wikinger auf dem Meer wieder, leitet euch durch den Tavernenbereich in dem ihr euch von der anstrengenden Reise und dem plündern erholen könnt. Das Ziel der Reise führt durch unseren Höhlenbereich in das Spielzimmer, welches einem verzauberten Wald nachempfunden ist und in dessen Mitte die Weltenesche Yggdrasil thront.

Die großen isolierverglasten Schaufenster bieten einen schönen Ausblick auf den Platz, halten jedoch den Tumult des belebten Viertels draußen.

i Wir bieten zusätzlich ein behindertengerechtes WC mit ausreichend Platz für Rollstuhlfahrer.

ANGEBOT

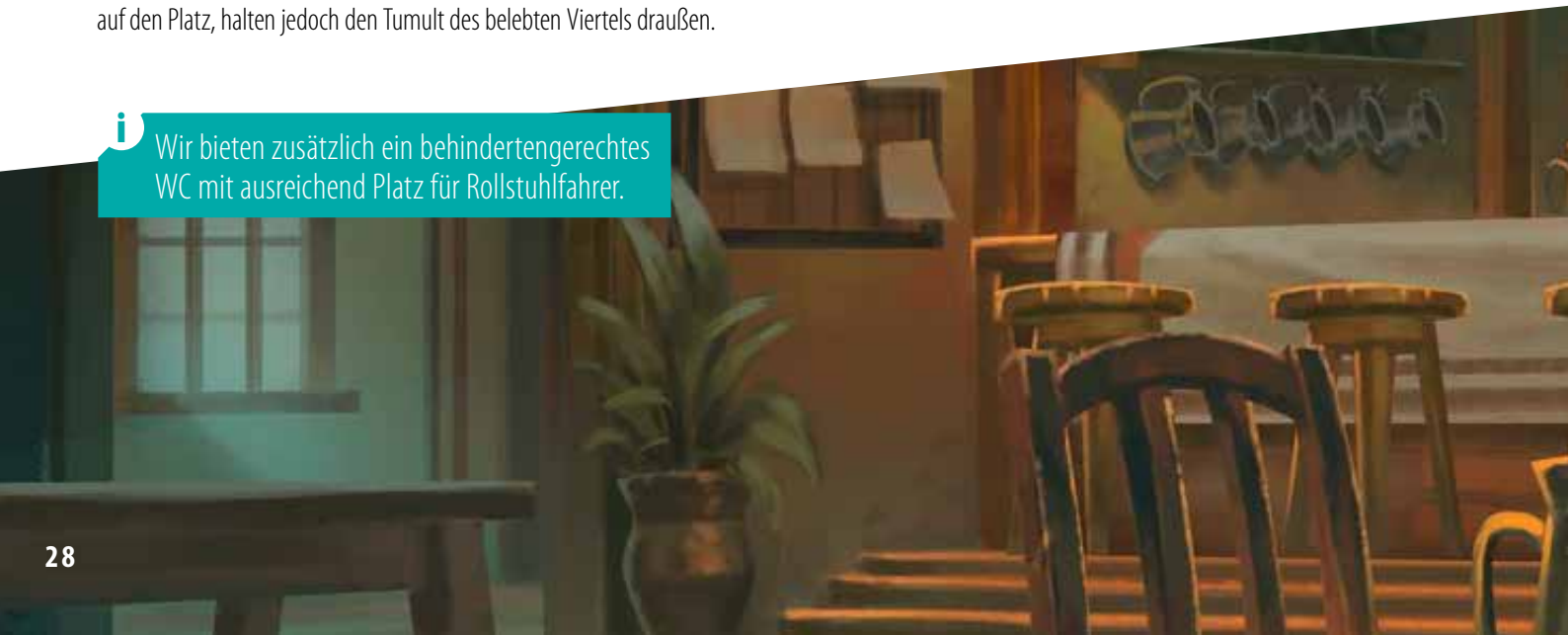
Im Eingangsbereich findet ihr eine stetig wachsende Zahl an Spielen, wir versuchen hierbei eine gesunde Mischung aus aktuellen, klassischen und ausgefallenen Spielen zu bieten. Sollten wir das Spiel eurer Wahl nicht vor Ort haben, so bestellen wir dieses natürlich gerne für euch.

Im Tavernen- und Kassenbereich könnt ihr euren Hunger und Durst stillen, sucht euch etwas aus unserer Karte aus und nehmt euch einen gemütlichen Platz, dieser kann entweder vorne an den drei kleinen Tischen oder hinten im Spielzimmer sein. Wenn euch eher nach etwas Smalltalk mit uns sein sollte, könnt ihr es euch auch auf einen der Barhocker schnappen.

In unser Speisekarte findet ihr alles was bei uns erhältlich ist.

Hinter dem Tresenbereich, neben unserem Hintereingang befindet sich der Verleihbereich, stöbert soviel ihr möchtet, sucht euch euer Wunschspiel aus und setzt euch dann in das Spielzimmer um eure Ausbeute allein oder mit Freunden und Familie zu teilen.

Selbstverständlich dürft ihr auch euer Lieblingsspiel von zuhause mitbringen, wir sorgen dann dafür, dass ihr bei uns einen möglichst schönen Aufenthalt habt.



Willkommen im Ragnarök Café

Entdecke dein neues Lieblingsspielecafé in Kiel!

Bei uns könnt ihr neue Spiele kennen lernen, leckere Cupcakes genießen und an einer Vielzahl von Events teilnehmen.

Mit über 800 Spielen im Verleih haben wir für euch die größte Auswahl in Kiel und es ist für jeden Geschmack etwas passendes dabei.

Wir möchten euch als Neukunden einen Rabatt von 10% auf den Eintritt sowie Speis und Trank schenken. Gebt dafür einfach den Abschnitt von der nächsten Seite bei eurem Besuch ab.

Wir empfehlen rechtzeitig Tische bei uns zu reservieren, am besten per Telefon oder über unsere Homepage.

Öffnungszeiten
Café

Mo: Ruhetag
Di: 17:00 - 22:00
Mi: 17:00 - 22:00
Do: 17:00 - 22:00
Fr: 17:00 - 24:00
Sa: 14:00 - 24:00
So: 14:00 - 22:00

Exerzierplatz 16,
24103 Kiel
0431 2008 7000
www.ragnaroek.cafe

Willkommen im Handelsposten

In unserem Handelsposten könnt ihr die Spiele, welche ihr im Café ausprobiert habt, direkt erwerben.

Wir bieten des Weiteren auch viele Spiele auf Englisch und in anderen Sprachen an.

Zusätzlich haben wir eine große Auswahl an Merchandise, TCGs, Puzzles, Würfeln und Zubehör.

Öffnungszeiten
Handelsposten

Mo: Ruhetag
Di: 11:30 - 19:00
Mi: 11:30 - 19:00
Do: 14:30 - 22:00
Fr: 14:30 - 22:00*
Sa: 11:30 - 19:00
So Geschlossen
* jeden 2./4. Freitag bis 24:00

Exerzierplatz 17,
24103 Kiel
0431 888 55 888
www.ragnaroek.cafe

Ragnarök Café Gutschein

10% auf den Eintritt, sowie Speis und Trank.

Gültig bis 31.06.24
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten.
Einfach ausschneiden und mitbringen.

KANNST DU ALLE 10 VERSTECKTE DINGE FINDEN?

IMPRESSUM

240ST – DAS GENOSSENSCHAFTSMAGAZIN DER WBG KIEL-OST EG

Herausgeber:
Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost eG | Poppenrade 5 · 24148 Kiel
V. i. S. d. P.: Marion Klankwarth-Jarmer

Redaktion: Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost eG // KIELER BOTSCHAFT GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Alle Inhalte, Termine, Angaben ohne Gewähr.

Layout & Satz: KIELER BOTSCHAFT GmbH, Kiel
Auflage: 3.200 Exemplare

Anzeigenbuchung und Feedback:
WbG Kiel-Ost eG, Stefanie Hennings,
Telefon 0431 – 72 40 100, info@wbg-kiel-ost.de

Wohnungsbau-
Genossenschaft
Kiel-Ost eG

Fairlässlich

Fair sein bedeutet: verlässlichen Service bieten für kleine und große Anliegen. Ob Geldanlage, Vorsorge oder Fragen zum Girokonto: Wir sind für Sie da. Einfach Termin vereinbaren oder spontan in einer unserer Filialen vorbeikommen.

Jetzt mehr erfahren:
foerde-sparkasse.de/fair

Weil's um mehr als Geld geht.

Förde Sparkasse